

Herren Bezirksliga

TTG Ötigheim : TTC Rauental II
Freitag, 21.10.2022, 20:15 Uhr

Happold beendet mit Sieg das Spiel

Auch dank der ungeschlagenen Hamhaber und Kohm konnte die TTG Ötigheim das Heimspiel gegen den TTC Rauental II in der Herren Bezirksliga mit 9:5 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 2. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Michael Happold den finalen Punkt holte.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Eher wenig Gegenwehr bekamen Hamhaber / Kohm beim 11:9, 11:6, 11:6 von Schnepf / Andreas. Tep / Grünbacher gewannen ihr Spiel gegen Pach / Metz eher ungefährdet in drei Sätzen. Mit 3:1 hatten Happold / Nold im Match gegen Clemense / Beckert die Nase vorn. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim 3:1-Erfolg von Martin Hamhaber gegen Jürgen Metz ging nur Satz 1 verloren. Auf Messers Schneide stand danach das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Lars Kohm und Yannick Pach, ehe sich der Spieler der TTG Ötigheim in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an den Tisch. Kevin Tep verlor nachfolgend sein Match indessen gegen Carlo Clemense unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte nicht überraschend in drei Sätzen. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Lukas Grünbacher beim letztendlich klaren 0:3 gegen Jonas Schnepf. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Lange umkämpft war anschließend das Match zwischen Michael Happold und Niclas Beckert, bevor sich der Gastspieler mit 10:12, 11:9, 10:12, 11:2, 6:11 durchsetzte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Arnor Andreas wurden Michael Nold unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Martin Hamhaber überzeugte im Match gegen Yannick Pach, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Bemerkenswert war hierbei der erste Satz, der erst nach 34 Punkten mit einem Satzerfolg für Hamhaber endete. Recht kurzen Prozess machte daraufhin Lars Kohm beim 11:4, 11:9, 11:5 mit Jürgen Metz und gewann die Partie damit nach Sätzen klarer als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Lange umkämpft war dann das Spiel zwischen Kevin Tep und Jonas Schnepf, ehe sich der Gastgeber mit 7:11, 11:8, 10:12, 11:7, 11:8 durchsetzen konnte. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 8:4. Nicht ganz mithalten konnte Lukas Grünbacher, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Carlo Clemense, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Obwohl Michael Happold fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Arnor Andreas zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Happold zu Ende ging. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist die TTG Ötigheim nun ein Punktekonto von 6:2 Punkten auf, während der TTC Rauental II vor dem nächsten Spiel, das am 29.10.2022 gegen den SV Weitenung ansteht, 2:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TTG Ötigheim bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 11.11.2022 gegen den Rastatter TTC.

Statistik:

TTG Ötigheim

Doppel: Hamhaber / Kohm 1:0, Tep / Grünbacher 1:0, Happold / Nold 1:0

Einzel: M. Hamhaber 2:0, L. Kohm 2:0, K. Tep 1:1, L. Grünbacher 0:2, M. Happold 1:1, M. Nold 0:1

TTC Raumental II

Doppel: Pach / Metz 0:1, Schnepf / Andreas 0:1, Clemense / Beckert 0:1

Einzel: Y. Pach 0:2, J. Metz 0:2, J. Schnepf 1:1, C. Clemense 2:0, A. Andreas 1:1, N. Beckert 1:0